



Dienstag, 19. Sept. 2017, 20.00 Uhr, Grünwaldsaal

Referent: Nicolas Eyer, M.A.

DIE „BILDER DER FLIESSENDEN WELT“

JAPANISCHE *ukiyo-e*-KUNST UND IHRE NACHWIRKUNG

Zu den typischsten Darstellungen Japans in der bildenden Kunst gehört Katsushika Hokusais „Grosse Welle vor Kanagawa“, ein Farbholzschnitt, der auch den meisten westlichen Menschen bereits begegnet sein dürfte. Der Druck, welcher zeigt, wie Fischerboote von hohen Wellen verschlungen zu werden drohen, während im Hintergrund majestätisch der Berg Fuji über die Szenerie wacht, wurde tausendfach auf Kühlschrankschmuck, Tassen, T-Shirts und ähnliche Alltagsgegenstände gedruckt. Hokusai ist einer der wichtigsten Schöpfer von *ukiyo-e*, den „Bildern der fließenden Welt“, die vor allem im Japan des 18. und 19. Jahrhunderts sehr populär waren. Was heute zu Unrecht oft auf Darstellungen von Landschaften und schönen Frauen reduziert wird, war damals wesentlicher Teil eines ganzen Lebensgefühls. Die *ukiyo-e* gehörten zur Sphäre der Populärkultur, sie waren gleichzeitig Ansichtskarten, Starschnitte und Werbeplakate einer früheren Zeit. Die thematische Bandbreite umfasste fast alle Aspekte des täglichen Lebens. Mit ihrer weiten Verbreitung, ihrer Beliebtheit bei Menschen aller Schichten und ihrer ganz eigenen grafischen Anmutung haben die *ukiyo-e* später auch viele westliche Künstler massgeblich beeinflusst. Doch auch in Japan wirken sie bis heute in der Populärkultur nach.

Im Vortrag von Nicolas Eyer wird es zunächst um die kulturellen und sozialen Bedingungen für das Entstehen dieser Kunstform gehen. Über Exkurse zu Herstellung und Motivik von *ukiyo-e*-Drucken schlägt der Vortrag dann den Bogen zur Wahrnehmung im Westen und in der heutigen japanischen Alltagskultur. Selbstverständlich wird der Vortrag reich illustriert.

Nicolas Eyer wurde 1986 in Brig geboren. Nach der Matura am Kollegium Brig studierte er an der Universität Bern Philosophie und Alte Geschichte. Anschliessend an seinen Masterabschluss im Jahr 2012 absolvierte er die Ausbildung zum Gymnasiallehrer.

Neben seiner Tätigkeit als Lehrer ist Nicolas Eyer freischaffender Autor. Als leidenschaftlicher Sammler von *ukiyo-e*-Drucken interessiert er sich vor allem für die Künstler Utagawa Hiroshige und Utagawa Kunisada sowie die Drucke des frühen 20. Jahrhunderts.

